

Mellingen: Die Firma Siport AG ist eine führende Manufaktur für Türautomatik und Sicherheitssysteme. Der Slogan lautet: «Automatisch sicher»

Auch Polizei zählt auf Support von «SIPORT»

Philipp Binggeli fährt dort fort, wo sein Vater Peter vor bald 40 Jahren angefangen hat. Er baut mit seiner Firma Siport AG automatische Türen, Tore, Kundenschalter, Rollläden und Spezialsteuerungen im Sicherheitsbereich. Und zwar so sicher, dass selbst die Polizei davon Gebrauch macht.

Wenn die Aargauer Kantonspolizei ihre automatischen Türen im Sicherheitsbereich bei «SIPORT» in Mellingen fertigen lässt. Wenn sich Juweliere, Banken, Gemeinden und Verwaltungen bei der Sicherheit im Eingangsbereich auf automatische Türen von «SIPORT» verlassen, dann muss definitiv etwas dran sein. Philipp Binggeli will das zwar nicht explizit an die grosse Glocke hängen. Denn Sicherheit ist ein eher verschwiegenes Geschäft. Ein hart umkämpftes dazu. Eines, bei dem letztlich nur die Besten am Markt überleben.

Der Firmenslogan «Automatisch sicher» ist so einfach wie zutreffend. In der Manufaktur an der Birrfeldstrasse mit dem schlichten Gebäude, hinter gelber Fassade, blüht seit Jahrzehnten ein Geschäft, das in der Uhrenbranche wohl als «Boutique» bezeichnet würde. Der Name «SIPORT» gilt in der Branche als Leuchtturm. Klein, aber fein. Qualitativ top – und vor allem eines: sicher.

Sicher ist noch lange nicht sicher

Automatisch öffnende Türen sind im Alltag überall anzutreffen. Was aber dahintersteckt, darüber macht sich kaum jemand Gedanken. Dabei ist das Anforderungsprofil an eine sich automatisch öffnende Tür oder an ein Tor äusserst hoch. Philipp Binggeli sagt: «Unsere SIPORT-Türen erfüllen ihre Aufgabe sowohl in stark frequentierten Einsatzorten wie zum Beispiel in Einkaufsmärkten als auch unter extremen klimatischen Bedingungen und Witterungseinflüssen in Skigebieten oder Bergrestaurants auf grosser Höhe.»

Polizei weiss warum – die Post auch

Das sagte sich auch die Kantonspolizei in Aarau, die ihre automatischen Türen des Polizeikommandos von «SIPORT» installieren liess. Fatal, wenn die Türen zur falschen Zeit aufgehen würden. Gehen sie aber natürlich nicht. Darum zählen auch andere Polizeikräfte auf die Dienste der Mellingener Firma. Dass man sich auf «SIPORT» Türautomatik und die Sicherheitssysteme verlassen kann, hat die Schweizer Post schon früh entdeckt. In einer Zeit, als der Gelbe Riese noch in jedem auch noch so abgelegenen Dorf eine Poststelle unterhielt und demzufolge auch immer wieder Poststellen überfallen wurden, veranlasste die Postdirektion, alle Poststellen mit einem Sicherheitsschalter auszurüsten. Der Auftrag wurde in Submission ausgeschrieben. Zur Überraschung vieler erhielt die 1978 von Peter Binggeli und Kurt Meier gegründete Firma Siport AG in Mellingen den Zuschlag. «Das war wie ein Lottosechser für uns», erinnert sich Peter Binggeli. Der mittlerweile 75-Jährige hat die Firma schon vor Jahren seinem Sohn Philipp überlassen, steht diesem aber noch immer mit Rat und Tat zur Seite, wenn es gefragt ist.

Die Herstellung der per Knopfdruck sich automatisch öffnenden und schliessenden Postschalter stellten eine immense Herausforderung dar. Damals war es vor allem Mechanik, die funktionieren musste. Heute sind



In der Manufaktur in Mellingen werden die automatischen Sicherheitstüren zusammengebaut und getestet, ehe sie vor Ort installiert werden. Fotos: bg

es hauptsächlich elektronisch gesteuerte Systeme, die ein äusserst sensibles Zusammenspiel erfordern.

Ständige Weiterentwicklung

In der Manufaktur an der Birrfeldstrasse stehen zwar noch immer Dreh-, Fräs- und Bohrmaschinen, wie man sie von einer mechanischen Werkstatt kennt. Hier werden auch noch immer gewisse Teile hergestellt. Aber längst hat sich Philipp Binggeli mit seinen Spezialisten auf die Lösung von Sicherheitssystemen konzentriert. Philipp Binggeli ist unablässig daran, die Systeme weiterzuentwickeln. Die zum Bau solcher Systeme notwendigen Bestandteile werden vorwiegend von Firmen in der Region hergestellt. In Mellingen werden sie dann zusammengebaut und vor Ort beim Kunden installiert.

SERVICE wird grossgeschrieben

Philipp Binggeli ist stolz darauf, dass die «SIPORT»-Türautomatik und die Sicherheitssysteme in der Schweiz hergestellt werden. Natürlich hat das seinen Preis. Aber interessanterweise mag sich Binggeli im hart umkämpften Markt behaupten. Wahrscheinlich nicht zuletzt, weil bei der Sicherheit der Preis nicht der alles entscheidende Faktor ist. Für Sicherheit gibt man

gerne auch etwas aus. Denn sie muss funktionieren.

Immer öfter auch im Privatbereich

Philipp Binggeli verweist denn auch auf die Flexibilität seiner Servicetechniker, die jederzeit und schnell vor Ort sind, wenn mal etwas nicht perfekt laufen sollte. Nicht nur im gewerblichen und



Vater und Sohn begutachten eine automatische Tür und einen automatischen Postschalter, beides made in Mellingen.



Philipp Binggeli demonstriert mit einem Brecheisen, wie schwierig es ist, einen Sicherheits-Rollladen von «SIPORT» zu knacken.

industriellen Sektor kommen die automatischen Türen von «SIPORT» zum Einsatz. Auch im Privatbereich wird vermehrt nach automatisierten Türen und Toren verlangt. Vater Peter Binggeli hat zu Hause selbst viele Türen automatisiert. Er würde sie, wie er versichert, nicht wieder hergeben. «Es ist nämlich sehr praktisch, wenn sich die

Tür automatisch öffnet und hinterher auch wieder verschliesst, wenn man mit vollen Händen daherkommt», sagt er. «Zudem sind solche Türen kaum teurer als herkömmliche. Vor allem aber sind sie bedienungsfreundlich und sicher.»

Beat Gomes



Philipp Binggeli präsentiert in der Manufaktur das elektronische und mechanische Innenleben einer automatischen Ladentür.

SIPORT AG
AUTOMATISCH SICHER. | | | |

SIPORT – Mehr als das Wort Sicherheit

Siport AG
Philipp Binggeli
Geschäftsführer

Birrfeldstrasse 15
CH – 5507 Mellingen

Telefon 056 491 33 91
Fax 056 491 20 15

E-Mail info@siport.ch
Internet www.siport.ch

Besuchen Sie uns auch auf Facebook